

- Beruhigen: z. B. mit leiser, sanfter Musik; Entspannungstechniken anbieten (sanfte Berührungen, rhythmische Bewegungen, Massagen); angenehme Düfte
- Ortswechsel, wenn situative Auslöser für Agitation die Ursache sind
- Gefühle des Patienten frei äußern lassen, die Gefühle akzeptieren
- Anhänger für Patienten mit seinen Personalien darauf für den Fall, dass er weggelaufen ist; Funksender im Schuh oder Sensormatte vor der Tür
- Türalarme, Türschlösser
- Einsatz von Medikamenten erwägen